

Niederschrift

über die Jahreshauptversammlung des Fördervereins Knollenturm e.V. am
11.03.2011 um 19.30 Uhr im Hotel Jägerhof in Herzberg am Harz

Beginn 19:40Uhr

Anwesend:
32 Mitglieder

Tagesordnung:

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten JHV
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassenführers
5. Haushaltsplanung für das kommende Geschäftsjahr
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassenführers
8. Entlastung des Vorstands
9. Neuwahlen:
 1. Vorsitzender
 2. Vorsitzender
Kassenführer
Schriftführer 1
Kassenprüfer 1
Beisitzer

TOP 1 — Eröffnung, Begrüßung und Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der 1. Vorsitzende Siegfried Engelke eröffnet die 7. Jahreshauptversammlung des Fördervereins Knollenturm Herzberg e.V.

Der Bürgermeister Herr Walter kommt um 20:00 Uhr zur Versammlung und wird extra von Herrn Engelke begrüßt.

Herr Engelke stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

TOP 2 — Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 3 — Bericht des 1. Vorsitzenden

Herr Engelke berichtet darüber, dass im Jahr 2010 an mehreren Terminen mit dem Taxiunternehmen Steffanowski aus Herzberg zum Großen Knollen gefahren wurde. Die Resonanz bei den Mitgliedern war gut, so dass die Busse immer gut gefüllt waren.

Er berichtet darüber, dass der Knollenturm inzwischen von der Stadt Herzberg renoviert wurde. Über diese Renovierung wurde der Förderverein allerdings nicht informiert, so dass er sich an den Kosten nicht beteiligt hat. Herr Engelke informiert aber darüber, dass es noch weitere notwendige Arbeiten gibt, die durchgeführt werden müssen, so u.a. die Erneuerung der oberen Ausgangstreppe und das Streichen des Geländers im Turm sowie die Erneuerung der Backsteine in den

Fensterischen. Hierfür hatte Herr Engelke mit der Firma Domeyer einen Termin vor Ort. Die Fa. Domeyer will ein Angebot zusenden.

An anderen noch ausstehenden Arbeiten, die die Stadt Herzberg plant, wird sich der Förderverein finanziell nicht beteiligen, da die finanziellen Mittel laut Satzung ausschließlich zur Erhaltung des Turms einzusetzen sind.

Die Vorstandssitzungen wurden regelmäßig durchgeführt.

Herr Engelke bedankt sich bei den Mitgliedern, die mit ihrer Mitgliedschaft den Förderverein unterstützen und somit zur Erhaltung eines der schönsten Wanderziele im Harz beitragen.

Er bedankt sich bei den Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit im letzten Jahr.

TOP 4 — Bericht des Kassenführers

Der Kassenführer Friedhelm Hohmann beginnt seinen Bericht mit der Jahresabschlussrechnung per 31.12.2010. Die Kasse wurde am 11.01.2011 von den Kassenprüfern Herrn Böttcher und Herrn Opp geprüft.

Einnahmen:

> Beiträge	1.637,00 €
> Spenden	118,00 €
> Spenden aus Sparbüchse	132,89 €
Herr Hohmann bedankt sich bei den vielen Spendern für die Unterstützung	
> Turmmiete	720,00 €
> <u>Zinserträge aus dem Geldmarktkonto</u>	<u>40,01 €</u>
> <u>Einnahmen Gesamt</u>	<u>2.647,90 €</u>

Ausgaben:

> Gebühren etc.	51,52 €
> Haftpflicht- Versicherung	158,20 €
> Kapitalertragssteuer	10,50 €
> Verwaltungskosten (Briefmarken)	44,15 €
> Rücklagen für Rep. Turm	2.000,00 €
> <u>Ausgaben Gesamt</u>	<u>2.264,37 €</u>

Überschussermittlung für das Jahr 2010

Einnahmen	2.647,90 €
<u>./. Ausgaben</u>	<u>2.264,37 €</u>
<u>Überschuss</u>	<u>383,53 €</u>

Bestandsermittlung

Überschüsse aus Vorjahren	1.875,32 €
+ Jahresergebnis 2010	383,53 €
Rücklagen zum 31.12.2010	19.000,00 €
<u>Bestand per 31.12. 2010</u>	<u>21.258,85 €</u>

Am 01.01.2010 hatte der Förderverein 104 Mitglieder von denen 1 Mitglied die Mitgliedschaft zum 31.12.2009 gekündigt hat

6 neue Mitglieder sind dem Förderverein beigetreten.
So ergibt sich zum 01.01.2010 ein Mitgliederbestand von 109 zahlenden Mitgliedern.

TOP 5 — Haushaltsplanung für das kommende Geschäftsjahr

Die Haushaltsplanung für das kommende Geschäftsjahr wird von Herrn Hohmann wie folgt bekannt gegeben:

Einnahmen:

> Beitrag bei ca.	1.550,00 €
> Spenden Sparbüchse Knollen	150,00 €
> Zinsen	50,00 €
> <u>Turmmiete</u>	<u>720,00 €</u>
> <u>geplante Einnahmen Gesamt</u>	<u>2.470,00 €</u>

Ausgaben:

> Erhöhung Rücklagen Turmreparatur	2.000,00 €
> <u>Gebühren, div. Verwaltungskoten etc.</u>	<u>300,00 €</u>
> <u>geplante Ausgaben Gesamt</u>	<u>2.300,00 €</u>

TOP 6 — Bericht der Kassenprüfer

Herr Opp gibt den Bericht der Kassenprüfer. Er hat gemeinsam mit Herrn Böttcher am 11.01.2011 die Kasse geprüft. Sie haben die Kasse in einem hervorragenden Zustand vorgefunden, und es gab keine Beanstandungen.

TOP 7 — Entlastung des Kassenführers

Nach Abgabe des Berichtes der Kassenprüfer beantragt Herr Opp somit die Entlastung des Kassenführers.

Der Kassenführer wird mit 4 Stimmen Enthaltung entlastet.

TOP 8 — Entlastung des Vorstandes

Nach der Entlastung des Kassenprüfers beantragt Herr Opp bei der Versammlung die Entlastung des Vorstandes.

Der Vorstand wird mit 4 Stimmen Enthaltung entlastet.

Herr Opp bedankt sich beim Vorstand für die gute Arbeit.

TOP 9 — Neuwahlen

Herr Opp übernimmt die Position des Wahlhelfers für die Neuwahlen.

1. Vorsitzender:

Herr Opp schlägt die Wiederwahl vor. Aus der Versammlung wird Herr Peter Böger als Gegenkandidat vorgeschlagen, der das Amt auch übernehmen würde.

Auf Berufung auf die Vereinssatzung erfolgt die Wahl in geheimer Abstimmung, da sich 4 Mitglieder gegen eine offene Wahl aussprechen.

Herr Opp wählt Herrn Böttcher zum Wahlhelfer für die Stimmenauszählung.

Das Ergebnis ist wie folgt: es wurden 30 Stimmen abgegeben davon

- 1 Stimme ungültig
- 2 Stimmen Enthaltung
- 11 Stimmen für Herrn Engelke
- 16 Stimmen für Herrn Böger

Somit ist Herr Böger von der Versammlung als neuer 1. Vorsitzender gewählt. Herr Böger nimmt die Wahl an. Herr Engelke übergibt ihm die weitere Leitung der Versammlung.

2. Vorsitzender:

Herr Opp schlägt die Wiederwahl von Herrn Schulze vor. Es gibt keine weiteren Vorschläge aus der Versammlung.

Herr Schulze wird mit 2 Stimmen Enthaltung in seinem Amt bestätigt.

Kassenführer:

Herr Opp schlägt die Wiederwahl vor. Herr Hohmann stellt sein Amt der Versammlung zur Verfügung. Da sich niemand aus der Versammlung findet, das Amt zu übernehmen, erklärt sich Herr Hohmann bereits die Kasse für die nächste Periode weiter zu führen.

Herr Hohmann wird mit 2 Stimmen Enthaltung von der Versammlung in seinem Amt bestätigt.

Schriftführer:

Frau Engelke hatte bereits im Vorfeld bekannt gegeben, dass sie nicht weiter als Schriftführer zur Verfügung steht. Nachdem nach einer 15 minütigen Debatte aus der Versammlung niemand bereits ist, das Amt zu übernehmen, stellt sie sich doch wieder zur Wahl und wird mit 2 Stimmen Enthaltung und 1 Gegenstimme im Amt bestätigt.

Kassenprüfer:

Herr Böttcher scheidet als Kassenprüfer aus und schlägt Herr Schiffner als Kassenprüfer vor. Herr Schiffner wird mit 2 Stimmen Enthaltung zum Kassenprüfer gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Herr Opp wird als Kassenprüfer für ein weiteres Jahr in seinem Amt bestätigt.

Beisitzer:

Herr Meyer stellt sein Amt als Beisitzer zur Verfügung. Aus der Versammlung wird Herr Aderhold vorgeschlagen. Er wird mit 2 Stimmen Enthaltung von der Versammlung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 10 — Verschiedenes

Der Bürgermeister Herr Walter richtet die Worte an die Versammlung und entschuldigt sich, dass er aufgrund anderer Verpflichtungen erst später zur Versammlung erscheinen konnte.

Er bedankt sich bei dem alten Vorstand für das Engagement und die gute Zusammenarbeit in den letzten Jahren.

Er berichtet über die Renovierungsarbeiten, die Dank der Landesmittel zur Finanzierung des Baudensteigs auf dem Großen Knollen durchgeführt werden konnten. So wurde eine Photovoltaikanlage installiert, die Fugen am Knollenturm neu verschmiert sowie noch viele kleine Erneuerungen vorgenommen. Durch die Fördermittel des Landes Niedersachsen musste die Stadt somit nicht an den Förderverein zur Finanzierung der Arbeiten herantreten.

Herr Walter berichtet weiter, dass er im Rahmen des neuen Vertrags mit dem Forstamt Riefensbeek erwirkt hat, dass jetzt jedes Mitglied des Fördervereins ohne Fahrgenehmigung auf den Großen Knollen fahren darf.

Herr Schulze bedankt sich bei Herrn Engelke für die geleistete Arbeit in den 8 Jahren seit Gründung des Vereins. Herr Engelke hat durch sein enormes Wissen über den Knollenturm erheblich zur Arbeit des Vereins beigetragen.

Weiter richtet er das Wort an Herrn Walter und teilt mit, dass es weitere Arbeiten am Knollenturm zu erledigen gibt, wie das Streichen der Türen. Die Tür auf dem Turm sei reparaturbedürftig, und an der Erneuerung will sich der Förderverein beteiligen oder sogar die gesamte Reparatur übernehmen.

Aus der Versammlung richtet Herr Wehmeyer das Wort an Herrn Böger und möchte wissen, wie er sich seine jetzige Vorstandsarbeit vorstellt. Herr Böger teilt mit, dass er sich erst noch in dieses Feld einarbeiten muss.

Herr Aderhold macht den Vorschlag, dass das Gästebuch auf der Internetseite auch dazu genutzt werden könnte, um wichtige Infos zu den Hauptwanderwegen zum Großen Knollen zu veröffentlichen, z.B. Sperrung der Wege.

Da keine weiteren Anmerkungen aus der Versammlung kommen, schließt der 1. Vorsitzende Herr Böger um 20:30 Uhr die Versammlung.

Peter Böger
1.Vorsitzender

Schriefführerin
Carola Engelke